

**Germania Halle.**

87 und 89 Süd Delaware Str.  
Der beliebteste und bestaus-  
gestattete Tanzsaal in  
der Stadt.  
Hauptquartier für alle deut-  
schen Vereine.  
Club- und Versammlungszim-  
mer zu mäßigen Preisen  
zu vermieten.

**V. R. JOSE,**  
Eigenhümer.

**Neue Wirthschaft**

Meinen Freunden und Gönnern zur Nach-  
richt, daß ich eine

**Neue Wirthschaft**

in Enrichstown, an der Crawfordville Pike,  
eröffnet habe, und jedermann freundlich  
einladen, mich zu besuchen.

Die Bismarck Avenue Car fährt bis zu  
meinem Platz.

**DANIEL WOLF.**

**COLUMBIA HALLE,**  
801 Süd Delaware Str.

Der beliebteste und bestausgestattete  
Tanzsaal auf der Südseite.

Hauptquartier für alle  
Deutschen Vereine und Unions  
Club- und Versammlungszimmer zu  
mäßigen Preisen zu vermieten.

**Geo. P. Hammerle,** Eigenhümer.

**Wm. Stoeffler  
Saloon.**

202 Nord Noble Str.  
Neues Telefon 2001.

**Ottmar Keller,**

— Saloon —  
a Sample Room  
217 Ost Washington Str.  
Telephon Neu 8887.

Eine schöne, geräumige Halle steht  
bereit. Zogen, Club und Union  
zur Verfügung.

**EDWARD A. HARMENING,**  
Eigenhümer

**Buffet Saloon**

10 Nord Delaware Str.  
Neues Telefon 2258.

**Doc. O'Conner und Allen McCauley,**  
Schankellner.

**Jacob Roller**

301 West Washington Str.  
Bekläuter des berühmten

**Quinine :: Whisky**  
Das beste Mittel gegen  
Malaria und Erkältung.

**Saloon und Restaurant.**  
Neues Telefon 4048.  
Offen Tag und Nacht.

**Die "City Band."**

Gegründet 1863, nimmt jederzeit Engage-  
ments entgegen. Jezendweiche Orchester,  
Musik und irgend eine Anzahl von Tänzen  
wird geliefert. Neue Ausstattung und neue  
Uniformen. A. A. Miller, Director.  
Henry Sprengpfeil, Geschäftsführer,  
301 Kentucky Avenue.

Telephon \*\*\*\*\* Neu 4598.

**Dichmann & Grabhorn,**  
Fabrikanten von seinen.....

**Schau-Kästen.**  
Glas- und Porzellan- und Cigarren-Tische.

622 Ost Washington Straße.  
Alter Phone [Main] 126.

**In Dunkel gehüllt**

ist die augenbläßliche Kriegslage.—Nachrichten von  
der Front liegen nicht vor.

Groß der russischen Armee jetzt in Mukden.—Das Heer wird in zwei Armeen  
getheilt.—Jedoch behält Europa den Oberbefehl.—Ost-See-  
Flotte.—Port Arthur kämpft.

**Ostasien.**

Nachrichten sind mager.

Was derzeit auf dem Kriegsschauplatz vorsingt, ist nur den dortigen Persönlichkeiten bekannt. Unmittelbare Nachrichten liegen weder in Gestalt von Presse-Telegrammen noch aus amtlichen Quellen vor.

**Reorganisation der Armee.**

**S. Petersburg**, 9. Sept.  
Als erste Antwort auf den japanischen Erfolg bei Liao Yang werden zwei frische Armeecorps gebildet, außerdem wird die Armee an der Front umgebaut, wahrscheinlich in Form von zwei Armeen, unter Commando der Generäle Linevitch und Kaulbars mit Europatinn als Oberfeldherr. Kaulbars geht mit den neuen Armeecorps an die Front, Linevitch ist von Vladivostok nach Mukden beordert.

**Das ganze Heer in Mukden.** St. Petersburg, 8. Sept.

General Europatinn's gestern von Mukden gesandter Bericht, die ganze Armee sei dort angelommen und habe Stellungen in Umgebung der Stadt angenommen, nebst dem Beifügen, daß das Heer auf dem Rückzug kein einziges Gefecht verlor, hob die Sorge im Publikum und machte den zahlreichen Alarmgerüchten ein Ende.

**Japaner planen Umnutzung.** St. Petersburg, 8. Sept.

General Europatinn's gestern von Mukden gesandter Bericht, die ganze Armee sei dort angelommen und habe Stellungen in Umgebung der Stadt angenommen, nebst dem Beifügen, daß das Heer auf dem Rückzug kein einziges Gefecht verlor, hob die Sorge im Publikum und machte den zahlreichen Alarmgerüchten ein Ende.

**Japaner planen Umnutzung.** St. Petersburg, 8. Sept.

Es scheint, daß Europatinn sich zu einer nochmaligen Schlacht rüstet, sollte Feldmarschall Obama weiter nach Norden vorwärts dringen. Auf dem Wege nach Mukden kommen nur Nachhut-Gefechte vor. Südlich von der Stadt befinden sich keine Russen. Augenscheinlich trifft aber Europatinn in Sorge, eine Umgehung seiner Flanken zu hindern; er meldet, daß die japanische Cavallerie in weitem Umkreis um seine Flanken patrouillieren.

**Auf beiden Straßen im**

**Umnutzung.** St. Petersburg, 8. Sept.

Die Japaner marschieren auf beiden Seiten der Bahn, um Mukden einzuschließen, ob Europatinn ein Gefecht annimmt oder sich weiter nordwärts zurückzieht, wird in erster Linie von dem Zustande seiner Truppen abhängen.

Sie sind durch die langen Kämpfe und die Beschwerden des Rückzugs zweifellos hart mitgenommen.

**Kuroki angeblich ge-  
fallen.** St. Petersburg, 8. Sept.

Mukden, Mittwoch, 7. Sept.—Nachricht über einen Kampf zwischen Shafe (12 Meilen nördlich von Liao Yang) und Mukden wird ständig erwartet.

**Gerichtsweise verlautet hier, General**

**Kuroki** sei gefallen und zwei japanische Generale gefangen; Bestätigung der Berichte fehlt.

**17,000 gefallen.** St. Petersburg, 8. Sept.

Die zuverlässigsten Nachrichten an's Kriegsministerium zeigen, daß Gen. Europatinn in der zehntägigen Schlacht bei Liao Yang ungefähr 17,000 Mann verlor.

**Tokio**, 8. Sept. Revidierte Schätzungen der russischen Armee bei Liao Yang nennen folgende Zahlen:

148 Bataillone Infanterie, 128 Schwadronen Cavallerie und 572 Geschütze.

**Sabhalin beschossen.** St. Petersburg, 8. Sept.

Zwei japanische Kreuzer beschossen gestern Korsafivist, Insel Sabhalin, und feuerten nach dem gesunkenen russischen Kreuzer Novic Torpedos ab. Ein Landungsversuch wurde nicht unternommen. Korsafivist ist durch Russen-Batterien vertheidigt.

**Munitions-Mangelbericht.** St. Petersburg, 8. Sept.

**Ché Foo**, 8. Sept. Anscheinend gut unterrichtete Japaner, die aus Port Dolny kommen, melden, daß die japanische Armee vor Port Arthur sich auf einen andern Angriff rüstet.

Chinesen, die Port Arthur am Montag verließen, melden, daß die Russen

**Greuel des Krieges.**

Die Vernichtung einer japan. Abtheilung durch eine elektr. Mine.

**Ché Foo**, 9. Sept. Eine japan. Abtheilung, etwa 700, fand am 1. September im Thal zwischen Long Hill und Division Hill durch die Explosion einer elektrischen Landmine ein furchtbare Ende.

Die Russen warteten mit dem Feuer, bis die Japaner durch Suchlichter entdeckt, in der Gefahr-Gegend angelangt waren. Dann explodierte die Mine.

Die furchtbare Gewalt der Explosion warf eine große Anzahl Russen zu Boden; der Anblick der durch das Suchlicht beleuchteten japan. Arme, Füße, Gewehre und Wasserflaschen, die durch die Luft geschleudert wurden, war entsetzlich. Es war ein furchtbarer Augenblick, während dessen die Garnison in tödlichem Schweigen erstarb stand.

Das Suchlicht beleuchtete die Straßen und Hügel, mit Todten besetzt. Sie wurden am nächsten Morgen bestattet; einige wenige Japaner sind entkommen.

**Schiffsnachrichten.**

**Angelommen:**

New York: "Numidian" von Glasgow.

Liverpool: "Leutonic" von New York.

Hamburg: "Pretoria" von New York;

"Deutschland" von New York.

Plymouth: "Friedrich der Große" von New York.

**Abgefahren:**

New York: "La Savoie" nach Havre;

"Bremen" nach Bremen.

Queenstown: "Friesland" nach Philadelphia.

Liverpool: "Utratic" nach Boston; "Dominion" nach Montreal; "Tunisian" nach Montreal

Queenstown: "Oceanic" nach New York.

London: "Hungarian" nach Montreal.

Glasgow: "Korean" nach Boston.

Coronel: "Ammon" nach San Francisco.

Brisbane: "Norangi" nach Vancouver.

**Base-Ball.**

Die gestrigen Spiele resultirten wie folgt:

**American Association.**

Louisville, 8. Sept.

Louisville . . . . 1 0 1 2 0 0 0 0 1 — 5

Columbus . . . . 0 0 1 2 0 4 1 2 2 — 12

Batterien—Reidy, Egan und Schriber; Glendon, Olmsted und Peager.

St. Paul, 8. Sept.

St. Paul . . . . 0 0 2 0 0 0 0 1 — 3

Kansas City . . . . 0 0 0 1 0 0 0 0 0 — 1

Batterien—Coch and Pierce; Gels und Butler.

Minneapolis, 8. Sept.

Grates Spiel.

Minneapolis . . . . 0 0 0 3 1 0 0 0 — 4

Milwaukee . . . . 0 1 1 0 0 0 0 0 1 — 3

Batteries—Ford und O'Pearl; Dougherty und Slattery.

Zweites Spiel.

Minneapolis . . . . 2 0 0 0 0 0 0 3 — 5

Milwaukee . . . . 0 0 1 0 0 0 1 0 0 — 2

Batteries—Morgan und O'Pearl; McKay und Speer.

National League.

Cincinnati, 8. Sept.

Cincinnati . . . . 0 0 0 2 1 1 0 0 — 4

Pittsburg . . . . 0 0 0 0 0 0 1 0 0 — 1

Batteries—Ewing und Peitz; Flaherty und Phelps.

New York, 8. Sept.

Erstes Spiel.

New York . . . . 0 0 0 0 0 0 5 3 0 — 8

Philadelphia . . . . 0 0 3 0 4 0 0 0 2 — 9

Batteries—Elliott, Taylor und Bowerman; Corridon, Duggley und Roth.

Zweites Spiel.

New York . . . . 1 0 0 2 0 1 — 4

Philadelphia . . . . 0 0 0 0 0 0 1 — 1

Batteries—Mathewson und Bowerman; Sparks und Doolin.

Boston, 8. Sept.

Erstes Spiel.

Boston . . . . 0 0 1 0 0 0 1 0 0 — 2

Brooklyn . . . . 0 0 0 0 2 0 2 2 0 0 — 6

Batteries—Wilhelm und Needham; Scanlan und Miller.

Zweites Spiel.

Boston . . . . 0 0 1 0 0 0 0 0 — 1

Brooklyn . . . . 3 0 0 0 0 0 0 4 — 7

Batteries—McNichols und Needham; Jones und Bergen.

**St. Petersburg**, 9. Sept.

Beständige Gerichte melden ernste antisemitische Karüsen in Distrikten von Süd-West Russland; Einzelheiten sind bis zu dieser Stunde nicht erhältlich.

**Täglicher Marktbericht.**

**Wiedemarkt.** Indianapolis Union Fleischhalle, 9. Sept.

**Rindfleisch.**

Großhöfe bis prima Export

Stiere, 1800—1500 Pf. .... 35 25—5 85

Mäßige bis mittlere Export

Stiere, 1800—1400 Pf. .... 4 50—5 25